

# **Information No. 117 der AG für pommersche Kirchengeschichte vom 5. April 2018**

## **„Die Dänen!“ – Studienfahrt – Stadtkirchen – 100 Jahre Historische Kommission**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte. Nach dem heftigen Osterwinter, wo in Greifswald statt Schneemännern nun Osterhasen aus Schnee gemacht wurden, folgt die nächste Ausgabe der Informationen, die an die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft und darüberhinaus an einen weiten Bezieherkreis gehen.

### **1. Begleitprogramm zur Ausstellung in Greifswald: „Die Dänen!“**

Die Ausstellung „Die Dänen – Schenkung Christoph Müller“ ist vom 25. März bis 12. August im Pommerschen Landesmuseum in Greifswald zu sehen. Das umfangreiche Begleitprogramm ist online zu finden unter: [www.pommersches-landesmuseum.de](http://www.pommersches-landesmuseum.de)

### **2. Studienfahrt der AG für pommersche Kirchengeschichte „Großpolen / Wielkopolska einst und jetzt“ vom 13. bis 17. September 2018**

Die Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte lädt zu einer Studienfahrt vom 13. bis 17. September 2018 nach Gnesen / Gniezno und Posen / Poznan ein. Unter Leitung von Frau Dr. Malgorzata Grzywacz, Kulturwissenschaftlerin und Germanistin an der Adam-Mickiewicz-Universität Poznan und Prof. em. Dr. Werner Buchholz aus Greifswald werden Geschichte und Gegenwart in einem Gebiet erlebt werden können, das eng verbunden war und ist mit Pommern. Neben Besichtigungen in Gniezno / Gnesen und Poznan / Posen werden Exkursionen in das Freilichtmuseum Lednica, dem Ursprungsort der polnischen Piasten sowie nach Leszno / Lissa und Wschowa / Fraustadt angeboten – Orte, die für die Geschichte der Reformation in Polen und das polnische Luthertum besondere Bedeutung haben.

Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern im Gästehaus auf dem Campus der Univ. Poznan / Institut für Europäische Kultur in Gniezno. Die Kosten für die Teilnahme (Unterkunft und Verpflegung vor Ort, Gebühren) betragen ca. 200 Euro, die Anreise nach Poznan erfolgt individuell mit der Bahn; von Berlin aus fährt ein Eurocity in knapp drei Stunden direkt nach Poznan.

Interessenten möchten sich bitte melden bei der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft Sup. i.R. Rainer Neumann, Martin-Luther-Str. 9 17489 Greifswald, Tel.: 03834 85 43 40 oder 0151 149 66 371. Am besten über E-mail: [post@pommersche-kirchengeschichte-ag.de](mailto:post@pommersche-kirchengeschichte-ag.de). Sie erhalten dann ein genaues Programm und ein Formular für die Anmeldung.

### **3. Stadtkirchen als Wirkungsstätten der Johanniter in der Neumark und Hinterpommern**

Die Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V. lädt vom 18. bis 20. April nach Potsdam zu einer Tagung ein: „Ritterorden und städtische Religiosität – Stadtkirchen als Wirkungsstätten der Johanniter im Mittelalter“ ein. Im Anschluß an die Tagung findet am Sonnabend, dem 21. April 2018 eine Busexkursion statt: „Stadtkirchen als Wirkungsstätten der Johanniter in der Neumark und Hinterpommern“. Anmeldung: [g.weiduschat@gmail.com](mailto:g.weiduschat@gmail.com)  
Weitere Informationen zur Tagung: <http://geschichte-brandenburg.de/lv-neu/veranstalt.html>

### **4. Tagungsband: 100 Jahre Historische Kommission für Pommern**

Anlässlich des 100. Gründungsjubiläums der Historischen Kommission für Pommern versammelt dieser Band erstmals einen Abriß über die Geschichte der Kommission sowie über ihre laufenden Editionsprojekte. Neben einem Überblick über bisherige Forschungsergebnisse werden die Ideen für eine zeitgemäße Landesgeschichtsforschung diskutiert, wobei auch Anregungen und Erfahrungen von Kollegen und benachbarten historischen Kommissionen aus Berlin, Brandenburg und Mecklenburg sowie aus Polen, Schweden und Dänemark einbezogen werden.

Der Band gliedert sich in eine Einführung, die auf den öffentlichen Abendvortrag des damaligen Vorsitzenden der Kommission, Martin Schoebel, zurückgeht, sowie drei größere thematische Blöcke.

Im ersten Abschnitt wird dabei die Organisation der außeruniversitären landesgeschichtlichen Forschung und der ehrenamtlichen Vermittlungsarbeit bei den Nachbarn Pommerns vorgestellt. Der zweite Abschnitt beleuchtet die einzelnen Etappen und Entwicklungsstränge in der Geschichte der Historischen Kommission für Pommern. Der dritte Abschnitt ist den von der Historischen Kommission für Pommern betriebenen Publikationsprojekten vorbehalten. Ein vierter und abschließender Abschnitt ist den Perspektiven der Landesgeschichte in Pommern gewidmet.

Nils Jörn (Hrsg.): Die Historische Kommission für Pommern 1911-2011. Bilanz und Ausblick  
Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Pommern, Reihe V, Forschungen, Bd.47  
2018, Böhlau-Verlag. Preis: 55 €. ISBN 978-3-412-20931-5

*Ein herzlicher Gruß zu Ihnen in alle Himmelsrichtungen und ich verbleibe mit freundlichem  
Gruß*

*Ihr Rainer Neumann*

Geschäftsstelle Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e.V.

Sup. i.R. Rainer Neumann – Martin-Luther-Straße 9 – 17489 Greifswald

Tel.: 03834 854340 – Mail: [post@pommersche-kirchengeschichte-ag.de](mailto:post@pommersche-kirchengeschichte-ag.de)

<http://www.pommersche-kirchengeschichte-ag.de>

Diese E-Post erhalten Sie im Auftrag des Vorstands der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e.V. Sollten Sie keine weitere Benachrichtigung von uns über Veranstaltungen und Neuerscheinungen auf dem Gebiet der pommerschen Kirchen- und Landesgeschichte wünschen, bitten wir um eine kurze Nachricht, damit wir Ihre Adresse aus unserem E-Post-Verteiler löschen können.